



JEDE ENTSCHEIDUNG ZÄHLT

UPM Verhaltenskodex



UPM **BIOFORE**
BEYOND FOSSILS



VERHALTENSKODEX- HELPLINE

Bei Fragen zum Verhaltenskodex
wenden Sie sich bitte an:
codeofconduct@upm.com



Weitere Informationen zu Integritätsfragen und unseren Richtlinien
finden Sie im UPM Intranet (für UPM Mitarbeiter) unter:
codeofconduct.upm.com
oder auf der Unternehmenswebsite von UPM:
upm.com/codeofconduct

Inhaltsverzeichnis

UNSERE VERPFLICHTUNG

- 1 Unsere Verpflichtung zur Integrität 6

MITARBEITER UND GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- 2 Achtung von Mitarbeitern und Menschenrechten 14
- 3 Umweltverträglichkeit und Produktsicherheit 22

GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT

- 4 Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung 26
- 5 Vermeidung von Interessenkonflikten 32
- 6 Einhaltung des Wettbewerbsrechts 38
- 7 Schutz von Firmeneigentum und Informationen 44

UNSERE STAKEHOLDER

- 8 Wissen, mit wem wir es zu tun haben 54
- 9 Interaktion mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft 60

BEDENKEN ÄUSSERN

- 10 Compliance betrifft alle 64

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser Verhaltenskodex ist für alle Mitarbeiter von UPM ein Kompass, der uns dabei unterstützt, die hohen Integritätsstandards einzuhalten. Daher ist es für uns alle wichtig, dass wir den Verhaltenskodex verstehen und wissen, wie er in unserer täglichen Arbeit anzuwenden ist. Zusammen mit unseren Werten – einander vertrauen, gemeinsam erfolgreich sein, mutig Neues schaffen – leitet er uns auf unserem Weg in eine Zukunft ohne fossile Rohstoffe.

Unser Verhaltenskodex spiegelt unseren Respekt für Menschen, Umwelt und ethische Geschäftspraktiken wider. Diesen Respekt können wir mit unserem Handeln zum Ausdruck bringen. Die Maßnahmen schaffen Vertrauen und Engagement innerhalb und außerhalb des Unternehmens und machen UPM so zu einem vertrauenswürdigen Arbeitgeber, Partner, Lieferanten und Kunden.

Das Herzstück unserer Kultur der Integrität besteht darin, dass unsere Mitarbeitenden unbefangen sind, ihre Bedenken zu äußern. Das gibt uns die Möglichkeit, geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Wir haben uns verpflichtet, eine Atmosphäre zu schaffen, in der alle Stimmen gehört werden können. Trauen Sie sich zu sprechen, hören Sie anderen zu, und handeln Sie!

Unsere Entscheidungen können etwas bewirken.

Mit freundlichen Grüßen

Massimo Reynaudo
Präsident & CEO



1

Unsere Verpflichtung zur Integrität

Verantwortung ist ein grundlegender Bestandteil unserer Biofore-Strategie. Integrität ist ein zentraler Bestandteil all unserer Geschäftstätigkeiten. Sie bildet das Fundament für unseren weiteren Erfolg und unser Wachstum. Der UPM Verhaltenskodex definiert die Standards, die wir alle anwenden, um unsere Ziele zu erreichen.

Grundwerte von UPM

**EINANDER
VERTRAUEN**

**GEMEINSAM
ERFOLGREICH SEIN**

**MUTIG NEUES
SCHAFFEN**

Wir verpflichten uns zu Integrität und zur Einhaltung von Gesetzen

Wir verpflichten uns zu Integrität, unabhängig von den Umständen, dem Standort oder den beteiligten Personen. Integrität beeinflusst, was wir tun und wie wir es tun. Im Rahmen unserer Verpflichtung zu Integrität und verantwortungsbewusstem Verhalten halten wir die Gesetze und Vorschriften in allen Ländern ein, in denen wir tätig sind.

Indem wir die richtigen Entscheidungen treffen, schützen wir die tägliche Wertschöpfung bei UPM. Integres Handeln stärkt unseren Ruf als vertrauenswürdiger Partner, Lieferant, Kunde und Arbeitgeber.

Der Verhaltenskodex ist unser gemeinsamer Standard

Unser Verhaltenskodex legt die Prinzipien fest, die uns dabei helfen, ethisch korrekte Entscheidungen zu treffen. Wir sind alle verantwortlich und verpflichtet, unseren Verhaltenskodex einzuhalten, und wir verstehen, warum dies wichtig ist.

Der UPM Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter von UPM weltweit. Er bildet die Grundlage für unsere Unternehmensverantwortung und Compliance-Programme, Richtlinien und Verfahren, die die im Verhaltenskodex behandelten Themen ausführlicher behandeln. Außerdem unterhalten wir ein System, das festlegt, wie Compliance-Risiken erkannt werden, wie auf diese zu reagieren ist und wie sie kontrolliert und überwacht werden.

Die Bedeutung von Compliance vermitteln wir unseren Mitarbeitern und anderen Vertretern von UPM kontinuierlich. Wir bieten unseren Mitarbeitern Schulungen zum Verhaltenskodex an.



Von uns als Mitarbeiter bei UPM wird Folgendes erwartet

- unseren Verhaltenskodex zu lesen, Fragen zu stellen, wenn wir etwas nicht verstehen, und den Verhaltenskodex zu befolgen
- Bedenken zu äußern, wenn wir ein Fehlverhalten vermuten
- bei unseren Vorgesetzten oder UPM Legal und Compliance Rat einzuholen, wenn wir nicht sicher sind, was wir tun sollen

Darüber hinaus wird von Managern bei UPM erwartet, dass sie

- durch gutes Beispiel vorangehen
- regelmäßig ihr Team mit dem Verhaltenskodex und anderen Unternehmensrichtlinien und -verfahren bekannt machen und aufzeigen, inwiefern sie das Team betreffen
- ihre Teammitglieder für ihre Handlungen zur Verantwortung ziehen und beispielhaftes Verhalten und Teammitglieder für das Einbringen von Ideen und Bedenken loben
- eine Atmosphäre fördern, in der sich die Teammitglieder sicher und selbstbewusst fühlen, ihre Bedenken zu äußern, und in der Vergeltungsmaßnahmen nicht toleriert werden
- sich die Bedenken der Teammitglieder anhören und mutmaßliches Fehlverhalten an die nächsthöhere Stufe weitermelden
- ihre Teams bei der Erfüllung der oben genannten Erwartungen beaufsichtigen und unterstützen



**WENN SIE SICH NICHT SICHER SIND,
WIE SIE SICH VERHALTEN SOLLEN,**

**denken Sie über Ihre geplanten Handlungen nach
und fragen Sie sich, ob:**

sie unserem
Verhaltenskodex
entsprechen

sie legal sind

sie ethisch
vertretbar sind

Sie darüber in den
sozialen Medien oder
der Zeitung lesen wollen
würden



**Wenn die Antwort auf eine dieser Fragen Nein lautet, halten Sie
sofort inne und bitten Sie um Hilfe, um den richtigen Weg zu finden.**

Wir bei UPM erkennen an und fördern aktiv

- die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, durch die wir nachhaltiger arbeiten und kontinuierlich unsere Geschäftsabläufe verbessern
- die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, der sich auf Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung bezieht
- die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

UPM Geschäftsbereich

Wir streben nachhaltiges Wachstum an, indem wir unseren Kunden und Verbrauchern nachhaltigere Alternativen bieten. Hohe Leistung, Innovation und eine unerschütterliche Verpflichtung zu Verantwortung sind die Eckpfeiler unserer Strategie.

UPM Ziel

**WIR
ERSCHAFFEN
EINE ZUKUNFT
OHNE FOSSILE
ROHSTOFFE**



Ressourcen

- Die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen
- Die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen
- Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

2

Achtung von Mitarbeitern und Menschenrechten

Wir sind der Ansicht, dass Unternehmen eine wichtige Rolle bei der Achtung der Menschenrechte spielen. Unsere Geschäftstätigkeit und unsere Geschäftsbeziehungen wirken sich auf Menschen aus und können Auswirkungen auf die Menschenrechte haben. Wir arbeiten daran, sicherzustellen, dass die Menschenrechte in allen unseren Geschäftstätigkeiten und -beziehungen in Übereinstimmung mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte respektiert werden. Dies beginnt damit, ein sicheres und integratives Arbeitsumfeld zu schaffen und die Rechte der Stakeholder zu respektieren.

"Das Wohlbefinden und die Würde anderer berücksichtigen und dazu beitragen"

Wir achten die Menschenrechte

UPM verpflichtet sich, die Menschenrechte im Einklang mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte zu respektieren.

Wir arbeiten daran, sicherzustellen, dass die Menschenrechte von allen Mitarbeitern von UPM in allen unseren Geschäftstätigkeiten und -beziehungen respektiert werden, und wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern, dass sie das Gleiche tun. Wir wollen sicherstellen, dass unsere Geschäftstätigkeiten und Produkte nicht zu Menschenrechtsverletzungen beitragen. Im gleichen Zuge streben wir an, sicherzustellen, dass wir alle Materialien und Dienstleistungen aus verantwortungsbewussten Quellen beziehen.

Wir überwachen unsere Tätigkeit und arbeiten daran, negative Auswirkungen auf die Menschenrechte, die uns bekannt sind und zu denen unsere Aktivitäten beigetragen haben, zu beheben.

Wir achten Arbeitsrechte und fördern faire Arbeitsbedingungen

Wir fördern faire Arbeitsbedingungen und respektieren das Recht der Mitarbeiter, eine Vereinigung zu gründen bzw. sich einer anzuschließen, gemeinsam zu verhandeln und sich friedlich zu versammeln. Wir tolerieren weder moderne Sklaverei noch Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder Menschenhandel in unserer Geschäftstätigkeit oder einem Teil unserer Wertschöpfungskette.

Diskriminierung und Belästigung werden von uns nicht toleriert

Unser Handeln und unsere Kommunikation mit Kollegen, Geschäftspartnern und anderen Stakeholdern sind professionell und respektvoll. Wir respektieren die Gedanken-, Meinungs-, Ausdrucks- und Religionsfreiheit.

Wir tolerieren weder direkte noch indirekte Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Nationalität, Familienangehörigkeit, Sprache, Religion, politischer Meinung, Gewerkschaftszugehörigkeit, Behinderung, sexueller Orientierung oder anderen ähnlichen persönlichen Eigenschaften. Wir dulden keine sexuellen oder andere Formen von Belästigung. Wir alle sind dafür verantwortlich, ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Diskriminierung und Belästigung ist.

Wir fördern Vielfalt und Inklusion

Wir fördern Vielfalt und bemühen uns, eine integrative Kultur und ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich alle Menschen sicher fühlen und gedeihen. Wir fördern Chancengleichheit auf der Grundlage von Qualifikationen und Geschäftsanforderungen. Wir wollen eine integrative Kultur und Respekt für andere Menschen in unserem Arbeitsumfeld fördern. Wir begrüßen die Talente von Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen und Hintergründen.



? WIE HANDELN SIE RICHTIG?**→ So fördern Sie bei uns allen den Respekt vor den Menschen**

- Sorgen Sie dafür, dass die Achtung der Menschen und ihrer Menschenrechte ein Teil Ihrer Arbeitsweise ist.
- Behandeln Sie Menschen würdevoll und auf die Art und Weise, wie Sie selbst behandelt werden möchten.
- Denken Sie darüber nach, welche Auswirkungen Ihre Arbeit – Handlungen und Pläne – auf die Menschen hat.
- Berücksichtigen und bewerten Sie die Risiken für andere bei Ihren Handlungen und Entscheidungen. Dies ist insbesondere bei der Betrachtung neuer Geschäftsprozesse, Märkte, Investitionen, Akquisitionen oder Partnerschaften wichtig. Oder bei Geschäften in Ländern, in denen die Rechtsstaatlichkeit schwach ausgeprägt ist oder in denen die Regierung nicht das Ergebnis freier und offener demokratischer Prozesse ist.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass Personen innerhalb oder außerhalb von UPM durch Ihre Handlungen, die Geschäftstätigkeit von UPM oder seine Geschäftsbeziehungen beeinträchtigt werden könnten, halten Sie inne, um sicherzustellen, dass diese Handlungen unsere Verpflichtung zu den Menschenrechten nicht gefährden.
- Behandeln Sie die Menschen gleich und schätzen Sie ihre Unterschiede, unabhängig davon, wer sie sind oder wo sie sich befinden.
- Wenn Ihnen etwas auffällt, das mit unserer Verpflichtung, Menschen und Menschenrechte zu respektieren, kollidiert, melden Sie es unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder über andere in Abschnitt 10 beschriebene Meldekanäle.

→ Für Manager

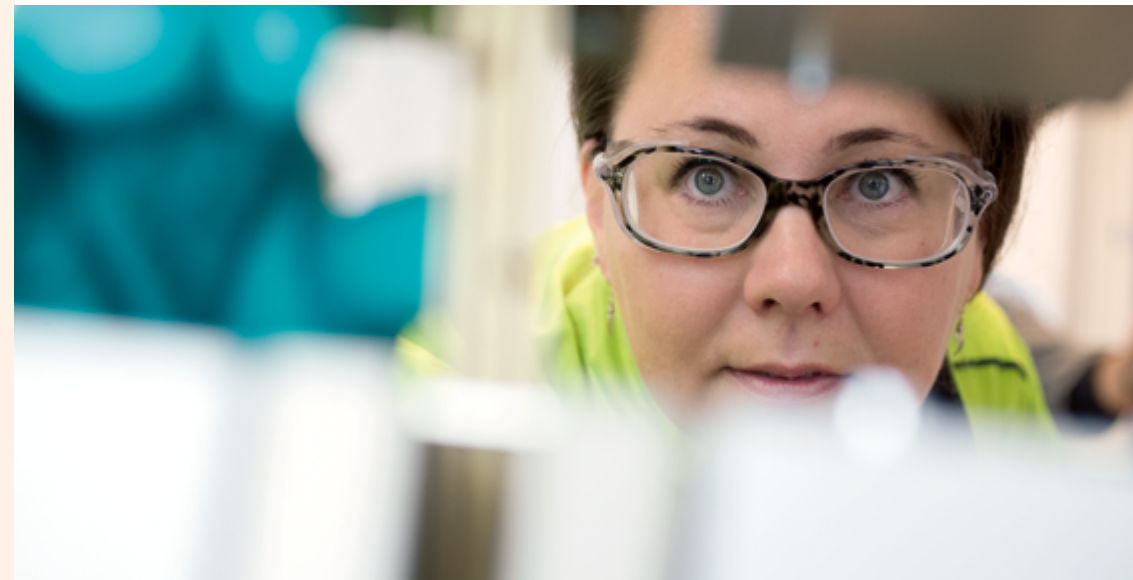
- Fördern Sie eine faire und würdevolle Behandlung für alle. Schaffen Sie eine inklusive Atmosphäre, in der alle Stimmen gehört werden können.
- Scheuen Sie keine Mühe, um Vielfalt zu fördern. Heißen Sie Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen, Erfahrungen und Hintergründen in unseren Teams willkommen.
- Schaffen und fördern Sie eine Unternehmenskultur, in der Menschen unterschiedliche Ansichten und Möglichkeiten beitragen können und sich wertgeschätzt fühlen.

→ Im Umgang mit Geschäftspartnern

- Wenden Sie beim Umgang mit Lieferanten, Kunden und anderen Stakeholdern dieselben Menschenrechtsstandards an wie bei Ihren Kollegen.
- Stellen Sie sicher, dass unsere Lieferanten und Vermittler den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards einhalten.
- Achten Sie auf potenzielle Warnsignale, wie z. B. Fehlverhalten in der Vergangenheit, Verweigerung, sich zu relevanten Standards zu verpflichten, Ungleichheit in der Belegschaft, Gewalt oder andere Methoden, die Mitarbeiter zu zwingen, gegen ihren Willen zu arbeiten, unsichere und unhygienische Arbeitsbedingungen, Personalbeschaffungsgebühren oder von Mitarbeitern zurückbehaltene Ausweispapiere.

UPM respektiert

- die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte
- die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- die Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit (Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work)

**Ressourcen**

- UPM Human Resources Richtlinie

Wir gehen keine Kompromisse bei Gesundheit und Sicherheit ein

Wir gehen keine Kompromisse bei Gesundheit und Sicherheit ein. Wir arbeiten nur mit Geschäftspartnern, die diese Verpflichtung teilen. Wir alle sind dafür verantwortlich, stets sicher zu arbeiten und ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld und ebensolche Arbeitsprozesse zu gewährleisten. Alle Führungskräfte müssen ihre Teams anleiten, beaufsichtigen und unterstützen, damit diese sicher arbeiten können.

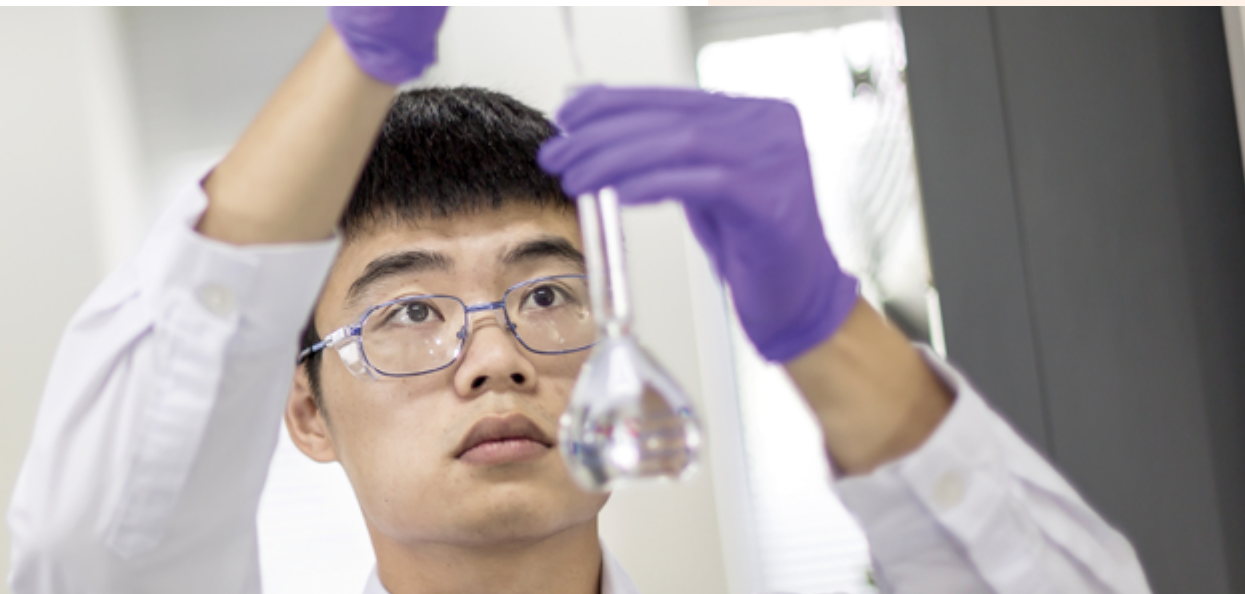
Wir müssen die einschlägigen Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetze sowie die Sicherheitsvorschriften und -standards unseres Unternehmens einhalten. Wir identifizieren und bewerten potenzielle Gesundheits- und Sicherheitsrisiken. Wir berücksichtigen die Risikobewertungen und Risikominderungspläne bei unseren Geschäftsprozessen einschließlich Investitionen und Entwicklungsprojekten. Wir lernen aus Vorfällen, um ähnliche Probleme in Zukunft zu vermeiden, und wir geben diese Erkenntnisse innerhalb von UPM und an unsere Stakeholder weiter.

Wir kümmern uns um unser Wohlbefinden und unsere Entwicklung

Das Wohlbefinden der Mitarbeiter ist uns wichtig. Wir setzen einen Schwerpunkt auf wertbasierte und inspirierende Führung und Integrität. Wir möchten ein Umfeld schaffen, das ein Gefühl der Zugehörigkeit zum Team fördert und in dem sich jeder geschätzt fühlt. Die Mitarbeiter werden ermutigt, aktiv an ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung sowie ihrem Wachstum zu arbeiten, und wir bieten bei Bedarf Unterstützung an.

? WIE HANDELN SIE RICHTIG?**→ So stellen Sie Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden für uns alle sicher**

- Seien Sie ein Vorbild in Sachen Gesundheit und Sicherheit, indem Sie mit gutem Beispiel vorangehen. Geben Sie stets auf sich selbst und Ihre Kollegen acht und kümmern Sie sich um Ihr persönliches Wohlbefinden.
- Erwarten Sie von anderen, dass sie die Sicherheitsanforderungen von UPM erfüllen, und ermutigen Sie sie dazu. Sollten Sie unsichere Arbeitspraktiken bemerken, weisen Sie darauf hin.
- Bewerten Sie die Risiken, bevor Sie mit der Arbeit beginnen und treffen Sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen. Nehmen Sie auch unter Druck keine Abkürzungen und beginnen Sie erst dann mit der Arbeit, wenn sie sicher ist.
- Unfälle und unsichere Bedingungen sind sofort zu melden. Gehen Sie niemals davon aus, dass jemand anderes ein Risiko oder Problem bereits gemeldet hat.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Arbeitsleistung nicht durch z.B. Alkohol, Drogen oder Ähnliches beeinträchtigt wird.
- Überlegen Sie, wie Sie die Arbeitsatmosphäre verbessern und andere inspirieren können.
- Übernehmen Sie Verantwortung für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung.

**Ressourcen**

- UPM Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzrichtlinie

3

Umweltverträglichkeit und Produktsicherheit

Die Berücksichtigung unserer Umweltauswirkungen ist eine Voraussetzung für einen effizienten Betrieb und erfolgreiche Geschäfte. Die Produktsicherheit steht im Mittelpunkt unserer Produktentwicklung.



Wir halten uns an anwendbare Gesetze

Wir halten die anwendbaren Umwelt- und Produktsicherheitsgesetze ein und achten genau darauf, wie sich unsere Betriebsabläufe und Produkte auf Luft, Klima, Wasser, Land, biologische Vielfalt und die Menschen auswirken.

Wir minimieren, mindern und messen

Unser Ziel ist es, alle direkten oder indirekten negativen Auswirkungen auf die Umwelt oder die Menschen in unserem Einflussbereich zu minimieren, einschließlich der Art und Weise, wie wir Grund und Boden nutzen. UPM setzt sich für wissenschaftlich fundierte Maßnahmen ein, um die Auswirkungen unserer Aktivitäten auf das Klima und die Biodiversität zu verringern und sich an den Klimawandel anzupassen.

Wir messen und bewerten kontinuierlich, welche Risiken durch unsere Betriebsabläufe direkt und indirekt für die Umwelt entstehen und inwiefern sie diese belasten. Zudem fördern wir den Einsatz der besten verfügbaren Technologien. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern, dass sie unser Engagement für die Umwelt teilen.

Das ist unsere gemeinsame Verantwortung

Wir erwarten, dass sich all unsere Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit der Umweltbelange bewusst sind. Aus diesem Grund erwarten wir von allen ein verantwortungsbewusstes Handeln und den Austausch von Best Practices. Jede Handlung, die sich negativ auf Menschen und Umwelt auswirken kann, überprüfen wir sorgfältig.

All unsere Mitarbeiter müssen systematisch mit Umweltbelastungen durch UPM umgehen und dabei jederzeit unser Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung berücksichtigen. Chemikalien und andere gefährliche Substanzen müssen sicher und gemäß international anerkannten Managementsystemen gehandhabt werden.

Wir streben Produktverantwortung an

Wir entwickeln Produkte für eine Zukunft ohne fossile Rohstoffe und streben eine Produktverantwortung an, die den gesamten Lebenszyklus des Produkts berücksichtigt. Wir alle müssen sicherstellen, dass UPM Produkte für ihren vorgesehenen Verwendungszweck sicher sind und den regulatorischen Anforderungen entsprechen.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?



Für uns alle

- Seien Sie sich über die Umweltauswirkungen und die gesetzlichen Anforderungen in Verbindung mit Ihrer Arbeit und Ihrem Arbeitsplatz im Klaren.
- Vermeiden Sie Risiken, die die Umwelt oder Menschen schädigen könnten, und handeln Sie, bevor ein Problem auftritt.
- Melden Sie stets alle Aktivitäten, die ein Risiko für Umwelt oder Menschen darstellen könnten.
- Stellen Sie sicher, dass die Produkte alle geltenden Anforderungen erfüllen.
- Geben Sie Best Practices an andere weiter.



Für diejenigen von uns, die an Produktionsstandorten arbeiten

- Gehen Sie keine Kompromisse bei den Umweltaanforderungen Ihrer Arbeit ein.
- Führen Sie sämtliche Messungen und Analysen wahrheitsgetreu und exakt durch und erstellen Sie Berichte wahrheitsgetreu und exakt.
- Verschenden Sie keine Ressourcen (Wasser, Energie, Rohstoffe) und nutzen Sie diese effizient.
- Behandeln Sie Chemikalien, andere gefährliche Substanzen und Abfälle mit Sorgfalt und gemäß den Anweisungen.



Ressourcen

- UPM Erklärung zur Unternehmensverantwortung

4 Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung

Korruption, einschließlich Bestechung, verzerrt den fairen Wettbewerb und verhindert Innovationen. Sie kann Menschen ihre Freiheit, Gesundheit oder sogar ihr Leben kosten. Sie kann der Umwelt schaden und den Fortschritt in Richtung einer nachhaltigeren Wirtschaft verlangsamen. Wir dürfen uns nicht an Aktivitäten mit solchen Folgen beteiligen. Außerdem müssen wir unseren Geschäftspartnern auf allen Ebenen des Unternehmens klar vermitteln, dass wir keinerlei Korruption oder Bestechung tolerieren.



**"Keine Kompromisse,
keine Ausreden,
keine Ausnahmen!"**



Wir bieten und akzeptieren niemals die Zahlung von Bestechungsgeldern

Der Leitsatz von UPM ist eindeutig: Wir tolerieren keine Form von Korruption und Bestechung. Weder zahlen und bieten noch gestatten wir jemals die Zahlung von Bestechungsgeldern an Amts- oder Privatpersonen. Dementsprechend fordern oder akzeptieren wir auch niemals Bestechungsgelder.

Insbesondere dürfen wir keine Wertgegenstände geben oder anbieten, um eine Entscheidung missbräuchlich zu beeinflussen und so Geschäfte an Land zu ziehen oder zu halten oder uns einen unfairen Vorteil zu verschaffen. Wir dürfen dies weder direkt noch indirekt über Dritte, die im Auftrag von UPM handeln, tun. Ebenso dürfen wir weder direkt noch indirekt Wertgegenstände verlangen oder annehmen, wenn dies unsere Fähigkeit, in unseren Geschäftsentscheidungen objektiv zu sein, tatsächlich oder scheinbar beeinflussen kann.

Der Begriff „Wertgegenstand“ ist sehr weit zu fassen und beinhaltet Bargeld, Zahlungen jeder Art, Kredite, Rabatte, Spenden zu politischen oder wohltätigen Zwecken, Erstattungen, Geschenke, Geschenkgutscheine, Mahlzeiten, Einladungen zu Veranstaltungen, Reisen, Beschäftigungen oder Praktika (auch unbezahlt), Geschäftsmöglichkeiten, Dienstleistungen und sonstige Vergünstigungen.

Wir leisten keine Schmiergeldzahlungen

Schmiergeldzahlungen gelten in vielen Ländern als Bestechung. In der Regel handelt es sich dabei um eine Zahlung an einen Amtsträger, um routinemäßige Regierungstätigkeiten zu beschleunigen oder anderweitig zu ermöglichen, zu deren Durchführung der Amtsträger bereits verpflichtet ist. Schmiergeldzahlungen in jeglicher Form sind strengstens verboten.

Wir bieten oder akzeptieren keine Schmiergelder

Schmiergelder sind illegale Zahlungen, die als Entschädigung für eine besondere Behandlung verwendet werden und auch eine Art der Bestechung sind. Schmiergelder können in Form von Bargeld, eines Geschenks oder eines anderen Wertgegenstands erfolgen. Das direkte oder indirekte Anbieten oder Annehmen von Schmiergeldern an oder von Geschäftspartnern bei einer Transaktion zwischen UPM und einem Geschäftspartner ist streng verboten.

Wir prüfen Geschenke, Bewirtung und Reisekosten sorgfältig

Geschenke, Bewirtung und Reisekosten, die gewährt oder angenommen werden, müssen einen berechtigten Geschäftszweck haben und immer angemessen im Hinblick auf Art und Wert sein. Für alle Geschenke, Bewirtungen und Reisekosten muss gemäß unseren Unternehmensrichtlinien eine Genehmigung eingeholt werden.

Wir lehnen alle unzulässigen Anfragen und Angebote ab und melden sie

Alle Anfragen und Angebote zu unangemessenen Geschenken, Bewirtungen, Reisekosten, Zahlungen oder Vorteilen müssen abgelehnt und UPM Legal und Compliance unverzüglich gemeldet werden.

? WIE HANDELN SIE RICHTIG?

→ Im Umgang mit Regierungsstellen und Amtspersonen

- Es ist untersagt, Amtspersonen ohne vorherige Zustimmung von UPM Legal und Compliance Wertgegenstände anzubieten oder zu überlassen bzw. diese von Amtspersonen anzunehmen.

Seien Sie sich bewusst, dass der Begriff „Amtsperson“ im Rahmen verschiedener Antikorruptionsgesetze eine große Bandbreite an Bedeutungen haben kann. Häufig umfasst der Begriff alle Beamten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anwärter von Regierungsabteilungen oder -stellen, staatlichen oder staatlich kontrollierten Unternehmen, Gemeinden, Kirchengemeinden, politischen Parteien oder internationalen Organisationen.

- Leisten Sie keine Schmiergeldzahlungen, um routinemäßige Regierungsmaßnahmen wie die Bearbeitung von Unterlagen, die Abwicklung von Zollverfahren oder die Einholung einer Arbeitserlaubnis oder Umweltlizenz zu beschleunigen.
- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn ein Regierungsbeamter darum bittet, einen bestimmten Geschäftspartner zu nutzen, einen vom Amtsträger empfohlenen Zweck zu sponsern oder dafür zu spenden, oder wenn Sie einer Person, die einem Amtsträger nahesteht, der eine Verbindung zu den Geschäftsaktivitäten von UPM hat, eine Stelle, ein Praktikum oder eine Geschäftsmöglichkeit anbieten möchten.

→ Im Umgang mit privaten Geschäftspartnern

- Beachten Sie, dass die Übergabe, das Angebot oder die Annahme von Schmier- und Bestechungsgeldern oder anderen Zahlungen von bzw. an private Geschäftspartner oder Dritte mit der Absicht, Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen oder sich Begünstigungen zu erschleichen, gegen verschiedene Gesetze und Unternehmensrichtlinien verstößt.
- Beachten Sie, dass Sie und UPM für das unangemessene Verhalten eines Geschäftspartners, der im Auftrag von UPM handelt (z. B. ein Handelsvertreter, Consultant, Berater, Joint-Venture-Partner, lokaler Partner oder Händler), rechtlich verantwortlich sein können.
- Wenn Sie in unserem Namen einen Vertrag mit einem Geschäftspartner abschließen oder verlängern, wägen Sie den geschäftlichen Grund für die Beauftragung des Partners sorgfältig ab.

- Führen Sie die entsprechende Risikobewertung und Due-Diligence-Prüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durch.
- Stellen Sie sicher, dass der UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien sowie die in den Unternehmensrichtlinien und -verfahren festgelegten Vertragsbedingungen in den Vertrag aufgenommen werden.
- Zahlen Sie in unserem Namen tätigen Geschäftspartnern nur angemessene und vertretbare Provisionen und Gebühren, die auf der erbrachten Leistung und dem Vertrag zwischen UPM und dem jeweiligen Partner basieren.

→ Bei Geschenken, Bewirtungen, Ausgaben für Reisen und Veranstaltungen

- Sie dürfen keine unverhältnismäßigen Geschenke, Bewirtungen, Mahlzeiten, Einladungen zu Veranstaltungen oder Reisen anbieten, geben oder annehmen, die zur Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen oder zur Sicherung von Begünstigungen missbraucht werden oder den Anschein der Unangemessenheit erwecken könnten.
- Geldgeschenke oder Zahlungsmitteläquivalente, also Gegenstände, die einfach in Bargeld umgewandelt werden können, dürfen weder übergeben noch angenommen werden. Zahlungsmitteläquivalente umfassen u. a. Prepaid-Geschenkkarten und Geschenkgutscheine.
- Geben oder akzeptieren Sie keine Geschenke oder Bewirtung, die anstößig sind oder gegen unsere Werte oder die Standards unseres Verhaltenskodex verstoßen.
- Erfassen Sie alle Ausgaben, die mit Geschenken und Bewirtung, Mahlzeiten, Reisen oder Unterhaltung verbunden sind, genau und wahrheitsgemäß in den Unternehmensbüchern und -unterlagen. Geben Sie die Namen und Titel der Teilnehmer oder Empfänger, Veranstaltungsorte, Termine, Ausgaben, Rechnungen und Belege gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren von UPM an.
- UPM erstattet die angemessenen arbeitsbedingten Ausgaben seiner Mitarbeiter. Zahlungen, die die Ausgaben der Geschäftspartner von UPM abdecken, werden nach internen Verfahren abgerechnet.



Ressourcen

- UPM Regeln zur Korruptionsbekämpfung
- UPM APAC Gifts and Hospitality Rules

5

Vermeidung von Interessenkonflikten

Wir alle haben Interessen und persönliche Beziehungen außerhalb des Unternehmens. Es ist möglich, dass sie sich gelegentlich mit unseren Geschäftsaktivitäten überschneiden und sogar mit den Interessen von UPM kollidieren. Dies kann einen finanziellen oder einen Reputationsschaden für das Unternehmen verursachen. Aus diesem Grund ist es wichtig, potenzielle Konflikte zu erkennen, offenzulegen und angemessen zu handhaben.



Wir handeln im besten Interesse von UPM

Wir alle sind aufgefordert, im besten Interesse von UPM zu handeln und Interessenkonflikte zu vermeiden. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn unsere persönlichen Interessen mit den Interessen von UPM in Konflikt stehen. Schon der Anschein eines Interessenkonflikts kann das Unternehmen und seinen Ruf schädigen.

Wir trennen unsere persönlichen Interessen von geschäftlichen Entscheidungen

Persönliche Interessen können zu Interessenkonflikten führen, wie zum Beispiel das Halten von Anteilen an unseren Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern oder eine andere Verbindung zu ihnen. Sollte ein solches persönliches Interesse bestehen, dürfen Sie an der Entscheidungsfindung in Bezug auf den betreffenden Geschäftspartner nicht beteiligt sein. Geringfügige Beteiligungen an börsennotierten Unternehmen führen nicht zu einem Interessenkonflikt.

Wir prüfen alle Nebenjobs und Vertrauensstellungen sorgfältig

Sie dürfen nicht für ein Unternehmen arbeiten, das mit UPM konkurriert, oder sich an anderen beruflichen Aktivitäten eines solchen Unternehmens beteiligen. Sie dürfen keine Aktivitäten ausüben, die sich negativ auf Ihre Arbeitsleistung auswirken könnten, weil sie zu viel Zeit in Anspruch nehmen oder mit Ihrer Arbeit bei UPM in Konflikt stehen. Wenn Sie Vorstandsmitglied, Direktor, leitender Angestellter oder Beratungsmitglied in einer anderen Organisation sind oder dort eine ähnliche Position innehaben, kann dies ebenfalls Ihre Verpflichtungen gegenüber UPM beeinträchtigen und einen Interessenkonflikt verursachen.

Wir lassen nicht zu, dass sich unsere persönlichen Beziehungen auf unsere Arbeit auswirken

Wir alle haben möglicherweise Verwandte oder Freunde, die für Kunden, Lieferanten oder Wettbewerber von UPM arbeiten oder diesbezüglich finanzielle Interessen haben. Verbindungen dieser Art führen zu einem potenziellen Interessenkonflikt. Andere könnten denken, dass Sie einem solchen Geschäftspartner Begünstigungen zukommen lassen oder dass dieser die von Ihnen im Namen von UPM unternommenen Maßnahmen beeinflussen kann. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn Sie Entscheidungsbefugnis oder Einfluss beim Umgang mit diesem Geschäftspartner haben.

Wir stellen keine Personen aus unserem nahen persönlichen Umfeld ein

Ein Interessenkonflikt besteht ebenfalls, wenn Sie einem Familienmitglied, einem Verwandten oder einer Person in ähnlicher Beziehung unterstellt sind oder umgekehrt, oder wenn Sie die Einstellung einer solchen Person in Betracht ziehen. Eine derart direkte Beaufsichtigung oder Einstellung ist nicht erlaubt.

Wir legen offen und besprechen

Wir müssen unseren Vorgesetzten über alle tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikte informieren, diese und die vereinbarten Maßnahmen zur Risikominimierung dokumentieren und gegebenenfalls Genehmigungen einholen. Ein Konflikt stellt nicht automatisch einen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex dar, eine Nichtoffenbarung des Konflikts hingegen schon. Jeder Situation folgt eine Einzelfallbeurteilung, wobei Maßnahmen ergriffen werden, die sicherstellen, dass unsere Unternehmenskultur der Integrität nicht beeinträchtigt wird.



? WIE HANDELN SIE RICHTIG?

→ Für uns alle

- Vergewissern Sie sich, dass all Ihre Entscheidungen am Arbeitsplatz objektiv und unter Berücksichtigung der Geschäftsinteressen von UPM getroffen werden.
- Versuchen Sie nicht, einen unfairen persönlichen Nutzen aus Möglichkeiten zu ziehen, die Ihre Position im Unternehmen schafft, oder indem Sie Informationen oder Vermögenswerte verwenden, auf die Sie bei Ihrer Arbeit Zugriff haben.
- Ziehen Sie sich aus allen Entscheidungsfindungen zurück, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt verursachen oder als solcher wahrgenommen werden könnten.
- Teilen Sie Ihrem Vorgesetzten mit, wenn Sie zusätzlich zu Ihrem gegenwärtigen Posten eine externe Stelle oder Position in Betracht ziehen, um mögliche Interessenkonflikte zu besprechen. Holen Sie bei Bedarf eine schriftliche Genehmigung ein.
- Dokumentieren Sie alle potenziellen und tatsächlichen Interessenkonflikte und informieren Sie Ihren Vorgesetzten darüber, unabhängig davon, ob Sie glauben, dass sie Ihre Entscheidungen beeinflussen oder nicht.

→ Für Manager

- Hören Sie Ihren Teammitgliedern, die einen potenziellen Interessenkonflikt offenlegen möchten, aufmerksam zu.
- Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um mit Interessenkonflikten verbundene Risiken zu verhindern oder zu mindern.
- Rekrutieren oder beschäftigen Sie keine Familienmitglieder oder ähnlich gestellten Personen. Unter Familienmitgliedern verstehen wir beispielsweise Ehe- und Lebenspartner, Kinder, Eltern, Großeltern, Geschwister, Cousins, Onkel und Tanten. Mit ähnlich gestellten Personen meinen wir beispielsweise enge Freunde und deren Familienmitglieder.
- Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die Personalabteilung von UPM oder an UPM Legal und Compliance, wenn Sie sich nicht sicher sind, wie Sie vorgehen sollen.

? BESTEHT EIN INTERESSENKONFLIKT? FRAGEN SIE SICH

Könnten meine persönlichen Interessen oder Beziehungen die Entscheidung beeinflussen, die ich gerade treffe, oder im Gegensatz zu den Interessen von UPM stehen?

- Wenn ja, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.
- Wenn nein, könnte jemand anderes das trotzdem so auffassen?
- Wenn ja, besprechen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten.
- Wenn nein, besteht wahrscheinlich kein Interessenkonflikt.

6 Einhaltung des Wettbewerbsrechts

Wir glauben, dass gesunde und wettbewerbsorientierte Märkte Wachstum und Innovation fördern. Das Wettbewerbsrecht schützt und fördert einen wirksamen und fairen Wettbewerb. Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht haben sowohl für das Unternehmen als auch für die Einzelperson schwerwiegende Konsequenzen.



*"Compliance ist
die Voraussetzung
für Geschäftserfolg"*

Wir befolgen stets das Wettbewerbsrecht

Unsere Handlungen müssen stets mit den anwendbaren Gesetzen zur Regulierung des Wettbewerbs im Einklang stehen. Wettbewerbsgesetze verbieten Vereinbarungen und andere Praktiken, die darauf abzielen, den Wettbewerb zu beschränken oder zu verzerren, oder die dies in der Praxis tun. Sie schreiben vor, dass jedes Unternehmen unabhängig auf dem Markt agieren muss, ohne sich an Praktiken zu beteiligen, die den Wettbewerb zwischen Unternehmen behindern könnten. Sie regulieren auch das Verhalten von Unternehmen in marktbeherrschenden Positionen.



Wie handeln Sie richtig?



Für uns alle

- Beteiligen Sie sich nicht an Preisabsprachen, Kunden-, Produkt- oder geografischen Marktaufteilungen, Angebotsabsprachen, Boykotten oder Beschränkungen, Produktionsreduzierungen oder -stabilisierungen oder an Vereinbarungen mit Wettbewerbern über Ressourcenbeschaffung.
- Besprechen Sie keine vertraulichen Informationen mit Wettbewerbern und tauschen Sie diese auch nicht mit ihnen aus. Dies gilt für Besprechungen mit Wettbewerbern von UPM bei sämtlichen Anlässen, einschließlich informellen sozialen Veranstaltungen und ungeplanten Begegnungen. Vertrauliche Informationen umfassen z. B. Preise, Kosten, Produktionsvolumen, Rabatte, Auslastungswerte, Marktaufteilungen, Pläne und Produktionseinstellungen.
- Wenn ein Wettbewerber ein Gespräch über eines der oben genannten sensiblen Themen beginnt, lehnen Sie es ab, sich in irgendeiner Weise zu beteiligen. Informieren Sie UPM Legal und Compliance umgehend, wenn dies geschieht.
- Stellen Sie sicher, dass die Wettbewerbsgesetze bei Handelsverträgen mit Wettbewerbern, Kunden, Händlern, Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern eingehalten werden. Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn Sie sich nicht sicher sind.



Wenn Sie einen Wettbewerber kontaktieren müssen

- Vermeiden Sie alle unnötigen Kontakte mit Wettbewerbern. Jeglicher Kontakt mit Wettbewerbern muss einem deutlich erkennbaren, gesetzmäßigen Zweck dienen.
- Fordern Sie gemäß unseren Unternehmensrichtlinien und -verfahren vor der Kontaktaufnahme mit Wettbewerbern eine Genehmigung an.
- Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihr Kontakt zu einem Wettbewerber unsere Unternehmensrichtlinien einhält und dass Sie UPM Legal und Compliance unverzüglich melden, wenn etwas geschieht, das dies gefährden könnte.

→ Für Personen, die sich für Verbände und ähnliche Aktivitäten engagieren

- Wenden Sie sich rechtzeitig an UPM Legal und Compliance, wenn Sie vorhaben, sich einem Verband, einem Konsortium, einer Plattform oder einer Initiative mit Wettbewerbern anzuschließen, und zwar unabhängig vom Zweck.
- Wirken Sie nur in Verbänden mit, die gemäß den geltenden Unternehmensrichtlinien und -verfahren in unserer Datenbank erfasst sind.
- Bevor Sie sich einem Verband, einem Konsortium oder einer ähnlichen Zusammenarbeit mit Wettbewerbern anschließen, stellen Sie sicher, dass der Einhaltung der anwendbaren Wettbewerbsgesetze die angemessene Aufmerksamkeit gewidmet wurde.
- Nehmen Sie nicht an Sitzungen mit Wettbewerbern ohne Tagesordnung teil.
- Überprüfen Sie die Tagesordnung jeweils im Voraus, um sicherzustellen, dass die Themen legitim sind. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an UPM Legal und Compliance.
- Geben Sie bei Sitzungen keine vertraulichen Informationen weiter.
- Widersprechen Sie unverzüglich, wenn andere Teilnehmer des Treffens mit ihren Handlungen oder durch die Offenlegung sensibler Informationen gegen das Wettbewerbsrecht verstoßen. Wenn dies keine Auswirkungen hat, verlassen Sie das Meeting sofort, stellen Sie sicher, dass Ihr Weggehen registriert wird (auch bei Online-Meetings), und informieren Sie unverzüglich UPM Legal und Compliance. Lassen Sie, falls möglich, Ihren Einspruch und/oder Ihr Verlassen im Sitzungsprotokoll dokumentieren.
- Überprüfen Sie, ob das Protokoll die Gespräche der Sitzung korrekt widerspiegelt. Beantragen Sie Änderungen und Ergänzungen, falls nötig.

→ Beim Austausch von Informationen

- Geben Sie keine wirtschaftlichen Informationen zu statistischen Zwecken an Wettbewerber weiter, ohne zuvor UPM Legal und Compliance zu konsultieren. Sie dürfen dies weder direkt noch indirekt, d. h. durch Dritte wie beispielsweise einen Wirtschaftsverband, tun.
- Wahren Sie stets die Vertraulichkeit und teilen Sie Geschäftspartnern nur die Informationen mit, die für die geplante Transaktion erforderlich sind. Dies ist insbesondere beim Umgang mit Kunden oder Lieferanten von Bedeutung, die hinsichtlich eines anderen Geschäftsbereichs von UPM Wettbewerber sind. Geben Sie in einem solchen Fall keine Informationen von Ihrem Geschäftspartner an den UPM Geschäftsbereich weiter, der sein Wettbewerber ist, und umgekehrt.

→ Bei Preisankündigungen

- Informationen zu Preiserhöhungen dürfen nur nach Absprache mit UPM Legal und Compliance veröffentlicht werden.

→ Beim Umgang mit Händlern, Kunden und Lieferanten

- Schränken Sie unsere Händler oder Kunden nicht in ihrer Freiheit bei der Festlegung ihrer Wiederverkaufspreise ein.
- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, bevor Sie mit Lieferanten, Händlern oder Kunden beschränkend wirkende Vereinbarungen (wie z. B. Exklusivität und Wettbewerbsverbot) eingehen.

→ Wenn Sie eine marktbeherrschende Position vermuten

- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn Sie der Meinung sind, dass wir in einem bestimmten geografischen Gebiet eine marktbeherrschende Position für ein bestimmtes Produkt haben. Wir müssen sicherstellen, dass wir unsere marktbeherrschende Position nicht missbrauchen, wenn eine solche gegeben ist.

→ Bei Untersuchungen

- Wenden Sie sich unverzüglich an UPM Legal und Compliance und befolgen Sie deren Anweisungen, wenn eine Wettbewerbsbehörde Sie kontaktiert oder eine unangekündigte Inspektion vornimmt (auch bekannt als „Dawn Raid“).



Ressourcen

- UPM Regeln zur Einhaltung der Wettbewerbsgesetze
- UPM Competitor Contact Rules
- UPM Association Participation Rules

7

Schutz von Firmeneigentum und Informationen

Unsere Vermögenswerte und Informationen sind die Grundlage unseres Geschäftserfolgs. Wir nutzen und schützen sorgfältig die Vermögenswerte und Informationen, die uns anvertraut wurden, um damit Geschäfte zu tätigen.

Wir behandeln alle physischen und digitalen Ressourcen sorgsam

Bei unserer täglichen Arbeit sind wir für die Vermögenswerte von UPM und unseren Geschäftspartnern verantwortlich. Dazu gehören z. B. Maschinen, Ausrüstung, Rohstoffe, Fahrzeuge, IT-Ausrüstung, Produktionsautomatisierungsgeräte, digitale Lösungen und Geldmittel. Wir gehen gewissenhaft mit ihnen um und schützen sie vor Beschädigung, Verlust, Diebstahl und Missbrauch.

Wir schützen vertrauliche Informationen

Daher müssen all unsere Mitarbeiter geeignete Maßnahmen ergreifen, um den Schutz der vertraulichen Informationen von UPM und von unseren Geschäftspartnern zu gewährleisten. Wir gehen sorgfältig mit vertraulichen Informationen um und geben sie nur an berechtigte Personen weiter, die sie für ihre Arbeit benötigen. Wir sorgen für den angemessenen Schutz des geistigen Eigentums – Erfindungen, Patente, Urheberrechte, Marken und Geschäftsgeheimnisse – von UPM.

Obwohl UPM seine Mitarbeiter dazu ermutigt, in sozialen Medien aktiv zu sein, müssen wir alle darauf achten, keine vertraulichen Informationen offenzulegen oder Bilder, Videos oder sonstige Inhalte zu veröffentlichen, zu deren Verwendung wir nicht berechtigt sind.

Wir sind uns der Einschränkungen bei der Veröffentlichung von Informationen und Insiderinformationen bewusst

Als börsennotiertes Unternehmen befolgen wir bei der Veröffentlichung von Informationen von UPM die anwendbaren Gesetze und Vorschriften der Börse Helsinki. Nur dazu berechtigte Mitarbeiter des Unternehmens dürfen im Namen von UPM öffentliche Erklärungen an die Medien abgeben. Wir sind verpflichtet, die Regeln und Vorschriften in Bezug auf Marktmissbrauch und Insiderinformationen, wie z. B. Handelsbeschränkungen und Offenlegungen, einzuhalten.

**WIE HANDELN SIE RICHTIG?****Beim Umgang mit Vermögenswerten und Informationen**

- Missbrauchen Sie keine Vermögenswerte oder Informationen von UPM für z. B. persönliche oder externe Geschäfte oder illegale oder unethische Aktivitäten.
- Nutzen Sie die Dienste oder die Zeit Ihrer Kollegen nicht, um sich einen persönlichen Vorteil zu verschaffen.
- Wenn Sie Informationen weitergeben, beispielsweise durch die Einrichtung neuer digitaler Kooperationsgruppen, stellen Sie sicher, dass die Zugriffsrechte auf diejenigen beschränkt sind, die die Informationen bei ihrer Arbeit benötigen.
- Befolgen Sie die Richtlinien für ein bereinigtes Arbeitsumfeld: Lassen Sie vertrauliche Informationen niemals unbeaufsichtigt auf Ihrem Schreibtisch oder anderswo liegen.
- Geben Sie keine vertraulichen Informationen von früheren Arbeitgebern weiter, und fragen Sie andere auch nicht danach. Sollten Sie UPM verlassen, dürfen Sie unsere vertraulichen Informationen nicht an Dritte weitergeben.
- Denken Sie nach, bevor Sie in sozialen Medien posten. Kann Ihr Beitrag Ihre Kollegen, Ihre Vorgesetzten, Stakeholder oder eine andere Person, die in dem Beitrag genannt wird, beleidigen oder den Ruf des Unternehmens schädigen?

**Außerhalb des Arbeitsplatzes**

- Erörtern Sie vertrauliche Angelegenheiten weder in öffentlichen Bereichen noch mit Verwandten oder Freunden.
- Wenn Sie von zu Hause aus arbeiten, wahren Sie die gleiche Vertraulichkeit wie in einer geschützten Büroumgebung. Stellen Sie sicher, dass niemand vertrauliche Daten auf Ihren Geräten sehen oder darauf zugreifen oder Ihre Anrufe mithören kann.



→ Bei Kontaktaufnahme durch externe Parteien

- Verweisen Sie alle Medienkontakte für alle Kommentare zu Unternehmensangelegenheiten an UPM Stakeholder Relations.
- Bevor Sie vertrauliche Informationen gegenüber externen Parteien offenlegen, beurteilen Sie deren Berechtigung dazu, und stellen Sie sicher, dass eine Vertraulichkeitsvereinbarung besteht.
- Handeln Sie umsichtig, wenn externe Parteien, z. B. im Rahmen ihrer „Kennen Sie Ihre Kunden“-Verfahren, Informationen über UPM von Ihnen anfordern. Stellen Sie sicher, dass der Antragsteller einen legitimen Zweck für die Anfrage hat, und geben Sie keine vertraulichen Informationen ohne entsprechende Vertraulichkeitsvereinbarung weiter. Schützen Sie zudem personenbezogene Daten.

→ Beim Umgang mit geistigem Eigentum, Insiderinformationen oder Tochtergesellschaften

- Schützen Sie das geistige Eigentum von UPM, indem Sie für angemessenen Rechtsschutz sorgen und die Vertraulichkeit wahren. Respektieren Sie zudem das geistige Eigentum externer Parteien.
- Bleiben Sie im Hinblick auf Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu Insiderfragen auf dem neuesten Stand. Wenden Sie sich bei Fragen an UPM Legal und Compliance.
- Halten Sie die Genehmigungsverfahren von UPM sowie die Rahmenbedingungen für Tochterunternehmen ein, wenn Sie in Unternehmen der UPM Group Entscheidungen treffen.



Ressourcen

- UPM Security Rules
- UPM Regeln zur Wahrung der Vertraulichkeit
- UPM Insider Policy
- UPM Disclosure Policy
- UPM Rules for Global Legal Entity Governance
- UPM Risk Management Policy



Wir legen großen Wert auf Cybersicherheit

Wir sind dafür verantwortlich, unsere wertvollen Informationen und digitalen Ressourcen vor Bedrohungen sowie vor unbefugter und illegaler Nutzung zu schützen. Es ist unser Grundsatz, sicherzustellen, dass Informationen, die für den Betrieb und die Entwicklung unseres Unternehmens erforderlich sind, in Büros, Produktionsstandorten und bei der Arbeit von zu Hause aus angemessen genutzt und geschützt werden. Wir melden Cybersicherheitsanomalien, die sich auf Informationen zur Nutzung oder zum Verhalten von digitalen Ressourcen beziehen. Wir verwenden und nutzen Informationen und digitale Ressourcen ethisch und verantwortungsvoll.

Wir respektieren den Datenschutz

Wir respektieren die Privatsphäre unserer Kollegen, Stakeholder (z. B. Kunden, Waldbesitzer und Lieferanten) und ihrer Vertreter, indem wir im Umgang mit personenbezogenen Daten die einschlägigen Gesetze sowie Unternehmensrichtlinien und -verfahren einhalten. Als personenbezogene Daten werden sämtliche Informationen bezeichnet, mittels derer eine natürliche Person identifiziert wird bzw. werden kann. Dazu gehören beispielsweise der Name, die E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Kreditkartennummer, persönliche Identifikationsnummer oder das Foto. Wann immer wir zum Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet sind, tun wir dies rechtmäßig, fair und transparent in Bezug auf die betreffende Person.

*"Vorbeugen, schützen,
aufmerksam sein!"*



WIE HANDELN SIE RICHTIG?



Um Cyberrisiken zu minimieren

- Verwenden Sie bei geschäftlichen Aktivitäten nur von UPM autorisierte digitale Ressourcen und Tools.
- Geben Sie Ihre berufliche Benutzer-ID oder Ihr Passwort nicht an Dritte weiter und verwenden Sie sie auch nicht in Services, die Sie für private Zwecke nutzen.
- Wenn Sie etwas bemerken, das nicht richtig erscheint, z. B. eine seltsame E-Mail, ein Anruf oder ein ungewöhnliches Systemverhalten, melden Sie dies umgehend dem UPM Service Desk.
- Achten Sie bei der Arbeit mit Produktionsautomatisierungsgeräten besonders auf die Cybersicherheit.



Beim Umgang mit personenbezogenen Daten

- Bevor Sie mit personenbezogenen Daten umgehen, planen Sie zunächst, wie sie gehandhabt werden, und stellen Sie sicher, dass Sie einen legitimen geschäftlichen Grund für die Verarbeitung der Daten haben.
- Beschränken Sie die Verwendung und Erfassung personenbezogener Daten auf das für Ihren Zweck erforderliche Ausmaß.
- Schützen Sie die personenbezogenen Daten physisch und elektronisch mit angemessenen Handhabungs- und Zugriffsrechten sowie Passwörtern und verwenden Sie dafür die vom Unternehmen genehmigten Tools und Systeme.
- Vernichten Sie personenbezogene Daten, die nicht mehr für den ursprünglich vorgesehenen Zweck benötigt werden, stets sicher.
- Bei Verdacht auf eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten melden Sie dies unverzüglich dem UPM Datenschutzteam.



Ressourcen

- Regeln von UPM zur Informationssicherheit und zum Schutz personenbezogener Daten

Wir befolgen Entscheidungsfindungsverfahren

Wir treffen unsere Entscheidungen stets im besten Interesse von UPM und nach einer angemessenen Risikobewertung. Im gesamten Unternehmen werden Rechts- und Finanzgenehmigungsverfahren angewendet, zu deren Einhaltung wir uns verpflichten. Diese Verfahren umfassen Risikominderungstechniken wie z. B. die Festlegung von Bevollmächtigten, finanziellen Grenzen und die Trennung von Aufgaben.

Wir gewährleisten genaue Bücher und Aufzeichnungen

Alle Geschäftstransaktionen müssen genau und wahrheitsgetreu in den Büchern und Konten von UPM erfasst werden. Eine sorgfältige Dokumentenverwaltung und genaue Berichte helfen dabei, die gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen, z. B. hinsichtlich der Besteuerung. Unsere Mitarbeiter müssen die Unternehmensrichtlinien zur Verwaltung, Aufbewahrung und Vernichtung von Unterlagen kennen und befolgen.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?



Beim Umgang mit Transaktionen, Rechnungen, Büchern und Aufzeichnungen

- Bevor Sie eine Transaktion, Rechnung oder Spesenabrechnung genehmigen oder ein Dokument unterzeichnen, überprüfen Sie die Fakten und die Vollständigkeit der Informationen und stellen Sie sicher, dass ein legitimer geschäftlicher Grund für die Transaktion vorliegt.
- Beachten Sie, dass Zahlungen immer gemäß unseren internen Prozessen (Genehmigungen, Konten, Bestätigungen, Dokumentation) abgewickelt werden müssen. Gehen Sie hinsichtlich dieser Anforderungen keine Kompromisse ein, selbst wenn Sie in Eile sind oder unter Druck gesetzt werden.
- Sie dürfen die Bücher, Aufzeichnungen oder Konten des Unternehmens nicht fälschen oder andere Personen auffordern, sie zu fälschen.
- Erfassen Sie keine gefälschten Rechnungen oder Ausgaben und fordern Sie sie auch nicht an.
- Erfassen Sie keine Ausgaben ohne die gemäß Unternehmensrichtlinien und -verfahren erforderlichen Belegunterlagen bzw. ohne Begründung.
- Melden Sie verdächtige Transaktionen, Zahlungen oder Ausgaben einem Vertreter von UPM Finance, UPM Internal Audit oder UPM Legal und Compliance. Falls ein Cyberisiko mit einem solchen verdächtigen Ereignis verbunden ist, beziehen Sie auch UPM IT mit ein.



Ressourcen

- UPM Approval Policy
- Weitere Unternehmensregeln in Bezug auf diesen Abschnitt finden Sie im UPM Intranet.

8 Wissen, mit wem wir es zu tun haben

Wenn wir unsere Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartner kennen und die Geschäftsbeziehungen mit ihnen entwickeln, können Unternehmensergebnis, Liefersicherheit und Geschäftskontinuität verbessert werden. Zugleich vermindern wir das Risiko, in illegale Geschäftsaktivitäten verwickelt zu werden und aufgrund solcher Beziehungen Verluste oder Rufschädigungen zu erleiden.

Wir wählen unsere Geschäftspartner sorgfältig aus

Wir müssen unsere Geschäftspartner sorgfältig anhand objektiver Kriterien auswählen. Bevor eine Geschäftsbeziehung mit Geschäftspartnern eingegangen wird, wollen wir in der Lage sein, etwaige Risiken einer solchen Beziehung zu erkennen und anzusprechen. Darüber hinaus überwachen wir unsere Geschäftspartner während der gesamten Geschäftsbeziehung. Wir konzentrieren uns insbesondere auf die Risikominderung im Zusammenhang mit den Menschenrechten (Abschnitt 2), Bestechung und Korruption (Abschnitt 4), Geldwäsche, Betrug, der Einhaltung von Handelsbestimmungen und verschiedenen Finanzangelegenheiten. Außerdem werden Umwelt- und Versorgungssicherheitsrisiken in unserer Lieferkette sorgfältig gesteuert.

Wir stehen für eine verantwortungsvolle Beschaffung

Wir setzen uns für eine verantwortungsbewusste Beschaffung ein. Im UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien legen wir Anforderungen an unsere Lieferanten fest, um sicherzustellen, dass sie sich denselben ethischen Geschäftspraktiken wie wir verschrieben haben, und wir erwarten, dass sie diese Anforderungen in ihren eigenen Lieferketten weitergeben. Zusätzlich zu diesen Anforderungen, die für alle Lieferanten gelten, gelten für bestimmte Produkte und Dienstleistungen zusätzliche Anforderungen, z. B. an die Herkunft der Rohstoffe.

Wir halten uns an die Vorschriften zur Einhaltung von Handelsbestimmungen

Wie jedes andere globale Unternehmen müssen auch wir alle anwendbaren nationalen und internationalen Handelsbestimmungen einhalten. Die Handelsbestimmungen umfassen Vorschriften zu Import, Export und Binnenhandel sowie zu internationalen Sanktionen und restriktiven Handelspraktiken.

Wir beteiligen uns nicht an Geldwäsche oder ähnlichen Straftaten

Unter Geldwäsche wird ein Prozess verstanden, bei dem durch kriminelle Aktivitäten wie Betrug, Steuerhinterziehung, Menschenhandel oder Bestechung generierte Geldmittel durch legitime Geschäfte bewegt werden, um ihre kriminelle Herkunft zu verschleiern. Wir befolgen alle gesetzlichen Anforderungen, um sicherzustellen, dass wir keine Geschäfte tätigen, die gegen Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismus oder Finanzkriminalität verstoßen.



**"Kennen
Sie Ihre
Geschäftspartner?"**

? WIE HANDELN SIE RICHTIG?

→ Für all jene von uns, die mit Geschäftspartnern zusammenarbeiten

- Informieren Sie sich, wer Ihre Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner sind. Holen Sie hierfür relevante und aktuelle Informationen über sie ein, indem Sie risikobasierte Due-Diligence-Prüfungen sowie Kredit- und andere Finanzprüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durchführen. Halten Sie diese Informationen auf dem neuesten Stand.
- Informationen zum Risikomanagement in Bezug auf Geschäftspartner, die im Namen von UPM handeln (z. B. Vertreter, Consultants, Berater, Joint-Venture-Partner, lokale Partner oder Händler), finden Sie in Abschnitt 4.
- Arbeiten Sie nicht (weiter) mit einem Geschäftspartner zusammen, wenn Sie nicht über ausreichende Informationen verfügen oder wenn Sie Bedenken hinsichtlich des ethischen Verhaltens des Partners haben. Tun Sie dies auch dann nicht, wenn Sie in Eile sind oder unter Druck gesetzt werden.
- Versuchen Sie, die Geschäftsbeziehungen kontinuierlich zu entwickeln, die Aktivitäten der Geschäftspartner zu überwachen und zu handeln, wenn Sie ein Risiko erkennen, das sich negativ auf UPM auswirken könnte.
- Führen Sie vollständige und genaue Aufzeichnungen über alle Geschäftstransaktionen.
- Akzeptieren Sie keine Barzahlungen oder Zahlungen in Gegenwerten, ohne unsere anwendbaren internen Verfahren zu befolgen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Zahlungen an Geschäftspartner wie Lieferanten und Vertreter leisten. Stellen Sie sicher, dass Zahlungen an die Personen oder Unternehmen gehen, von denen die Waren oder Dienstleistungen bereitgestellt werden, und nicht an unbeteiligte Dritte. Achten Sie ebenfalls darauf, dass Zahlungen in das Land gehen, in dem der Partner für UPM Geschäfte tätigt, Waren verkauft oder Dienstleistungen erbringt.
- Achten Sie auf potenzielle Warnsignale, wie z. B. komplexe oder ungewöhnliche Zahlungsstrukturen, mehrere Zahlungen von oder an verschiedene Parteien und Zahlungsaufforderungen von unbekanntem Konten. Bei Kunden können die Warnsignale große Anstiege bei den Auftragsmengen sein, die nicht mit den normalen Bestellmustern übereinstimmen, oder ein Mangel an eindeutigen Geschäftszwecken.
- Halten Sie inne und holen Sie Rat ein (von Ihrem Vorgesetzten, UPM Finance oder UPM Legal und Compliance), wenn Sie Bedenken bezüglich einer Transaktion haben.

→ Bei der Beschaffung

- Wählen Sie Lieferanten nur basierend auf vordefinierten Kriterien aus.
- Bevor Sie einen Lieferanten beauftragen, führen Sie eine angemessene Risikobewertung durch, die unser Verständnis der Compliance-Risiken in Bezug auf die Produkte oder Dienstleistungen, die wir beziehen, sowie auf den geografischen Bereich und die Komplexität der jeweiligen Lieferkette widerspiegelt.
- Kommunizieren Sie die Anforderungen von UPM, einschließlich des UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien, klar und deutlich.
- Stellen Sie sicher, dass die Lieferanten den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards einhalten.
- Nutzen Sie Ihren Einfluss, um sicherzustellen, dass der Lieferant den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards in seiner eigenen Lieferkette anwendet.
- Die Weigerung, den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards einzuhalten oder sie in der eigenen Lieferkette des Lieferanten anzuwenden, ist immer ein Warnsignal und muss angesprochen werden.
- Schützen Sie vertrauliche Informationen und geben Sie Informationen zu Produktleistung oder Preisen nur weiter, wenn diese für den Empfänger unabdingbar sind.



Ressourcen

- UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien

9

Interaktion mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft

Der Aufbau und die Pflege guter Beziehungen zu den lokalen Gemeinschaften in der Nähe unserer Betriebe sind für uns und unser Unternehmen von entscheidender Bedeutung.



Wir fördern den Dialog

Wir wollen ein vertrauenswürdiger Partner sein. Unser Ziel ist es, die Erwartungen unserer Stakeholder zu verstehen und mit ihnen die Ziele, Arbeitsprinzipien und Herausforderungen von UPM zu besprechen. Wir respektieren das Recht auf Meinungsvielfalt, denn wir wollen den Dialog mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft fördern.

Wir bauen Verbindungen zu unserer lokalen Umgebung auf

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Wirkung auf unsere lokale Umgebung bewusst und bemühen uns, mit ihnen in Verbindung zu treten. Wir möchten einen positiven Beitrag zu ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Entwicklung leisten sowie negative Auswirkungen durch Betriebsabläufe minimieren. Wir beteiligen uns im Rahmen verschiedener Projekte und Initiativen an der Weiterentwicklung der Gemeinden und Kommunen und legen unsere Geschäftstätigkeiten transparent offen. Wenn UPM gemeinsam mit lokalen Regierungen an solchen Projekten und Initiativen arbeitet, gewährleisten wir die Integrität unserer Maßnahmen und halten die Antikorruptionsgesetze und Unternehmensrichtlinien ein.

**WIE HANDELN SIE RICHTIG?****Für uns alle**

- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, bevor Sie bei einer Investition oder einem Entwicklungsprojekt in der Gemeinde bzw. Kommune eine Kooperation mit einer öffentlichen Verwaltung eingehen.
- Leisten Sie keine Zuwendungen an politische Organisationen und unterstützen Sie im Namen von UPM keine politischen Kandidaten, Parteien oder Gruppierungen. Trennen Sie Ihre politischen Aktivitäten klar von Ihrer Arbeit bei UPM.
- Stellen Sie sicher, dass Spenden und Sponsoring gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu Sponsoring, Spenden und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Mitarbeitern genehmigt werden.
- Denken Sie daran, dass wir keine Spenden für wohltätige Zwecke zulassen, die lokal vom Unternehmen geleistet werden.
- Seien Sie gemäß den Richtlinien von UPM zur Offenlegung für einen konstruktiven Dialog mit allen Stakeholdern offen.
- Legen Sie eine offene Haltung gegenüber unterschiedlichen Meinungen an den Tag, hören Sie diese an und äußern Sie Ihre Meinung konstruktiv.

*"Vertrauen ist
die Voraussetzung
für den Dialog
mit Stakeholdern"*

**Ressourcen**

- UPM Regeln für Sponsoring, Spenden und ehrenamtliche Tätigkeit von Mitarbeitern

10

Compliance betrifft alle

Alle Mitarbeiter müssen jede vermutete oder beobachtete Verletzung von Gesetzen, diesem Verhaltenskodex oder anderen Unternehmensrichtlinien von UPM sofort melden. Dadurch können wir Probleme rechtzeitig lösen und verhindern, dass sie im selben oder in einem anderen Kontext erneut auftreten.

"Schweigen ist keine Option. Äußern Sie Bedenken, hören Sie zu und handeln Sie!"

Bei Bedenken hinsichtlich der Einhaltung von Compliance müssen wir aktiv werden

Wir alle sind dafür verantwortlich, die Integrität und die ethischen Standards von UPM einzuhalten. Wenn wir ein Fehlverhalten vermuten, sind wir alle dazu verpflichtet, unsere Bedenken zu äußern und das Verhalten zu melden. Zudem müssen wir den Bedenken anderer Gehör schenken. Wir dürfen niemals davon ausgehen, dass jemand anderes ein Risiko oder ein Problem bereits gemeldet hat.

Wir tolerieren keinerlei Repressalien

Wir tolerieren keinerlei Vergeltung gegen Personen, die in gutem Glauben ein mutmaßliches Fehlverhalten melden oder an einer Untersuchung zu einem vermuteten Fehlverhalten beteiligt sind. Beispiele für Repressalien sind Degradierung, Entlassung, Ablehnung der Beförderung, Gehaltssenkung sowie jegliche Art von Drohung, Mobbing oder Belästigung.

Fehlverhalten hat Konsequenzen

Mitarbeitern, die gegen das Gesetz, den UPM Verhaltenskodex oder UPM Richtlinien verstoßen, drohen disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses. Weitere Disziplinarmaßnahmen können Abmahnungen, Verwarnungen und den Verlust von Boni umfassen. Beispiele für Fehlverhalten, das zu disziplinarischen Maßnahmen führen kann:

- Verstöße gegen anwendbares Recht
- Verstöße gegen UPM Unternehmensrichtlinien
- Aufforderung anderer, gegen anwendbares Recht oder UPM Unternehmensrichtlinien zu verstoßen
- Versäumnis, einen bekannten oder vermuteten Verstoß gegen eine Richtlinie von UPM rechtzeitig zu melden
- Vorlage wissentlich falscher Berichte oder Informationen in einer Untersuchung
- unterlassene Kooperation bei Untersuchungen von UPM zu möglichen Verstößen gegen Richtlinien
- Ergreifung oder Tolerierung von Repressalien gegen Mitarbeiter, weil sie ein mutmaßliches Fehlverhalten gemeldet haben

Weitere mögliche Folgen von Fehlverhalten umfassen zivilrechtliche (z. B. Schadenersatz, Vertragsbruch) und strafrechtliche Sanktionen (z. B. Geldstrafe, Freiheitsstrafe). Fehlverhalten kann auch persönliche Konsequenzen nach sich ziehen, z. B. Schädigung Ihres Rufs, Ihrer beruflichen Möglichkeiten und Ihrer persönlichen Beziehungen.



DAS GESCHIEHT, WENN SIE EINEN BERICHT ERSTELLEN

Initiierung eines Falls:

Meldungen zu Fehlverhalten werden sorgfältig geprüft, personenbezogene Daten werden angemessen verarbeitet und die Vertraulichkeit der Meldungen wird, soweit möglich, gewahrt.

Untersuchung:

Untersuchungen werden von zugewiesenen Personen mit der erforderlichen Kompetenz durchgeführt.

Behebungsmaßnahmen:

Wenn sich eine Meldung als begründet erweist, werden angemessene Disziplinarmaßnahmen und/oder rechtliche Schritte eingeleitet und gewonnene Erkenntnisse umgesetzt.

Der Fall wird geschlossen.



Ressourcen

- Verfahren zum Melden von Fehlverhalten bei UPM
- UPM Integritätsberichte



WIR HABEN MEHRERE MÖGLICHKEITEN, UNSERE BEDENKEN ZU ÄUSSERN

Besprechung des Problems
mit dem Vorgesetzten oder

Besprechung des Problems
mit einem Vertreter von UPM
Legal und Compliance, der UPM
Personalabteilung oder des UPM
Internal Audit oder

Nutzung des Kanals zum Melden
von Fehlverhalten bei UPM
(anonym verfügbar)



Für Mitarbeiter von UPM: SpeakUp



Für Stakeholder: upm.com/reportmisconduct



Per Post:

UPM-Kymmene Corporation
Head of Internal Audit or
Chief Compliance Officer
PO Box 380
FI-00101 Helsinki, Finland

